

Der Rhein



Worum es geht

Der strenge Bildaufbau und die krude Technik des Holzschnitts steigern einander zu fast heroischer Starre, die dem Bildtitel nichts von seiner mythologischen und geschichtlichen Befruchtung erlässt. Auf der senkrechten Mittelachse, zwischen den einen Wald suggerierenden Holzplattenabdrücken, sind polar aufeinander bezogen: ein Feuer und eine Monumentalarchitektur von nationalsozialistischem Zuschnitt. Beides steht metaphorisch für das Spannungsverhältnis zwischen Malerei (läuterndes Feuer) und geschichtlicher Vergangenheit - ein durchgängiges Thema in Kiefers Schaffen.

Titel	Der Rhein
Inventarnummer	3423
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Anselm Kiefer</u> (Künstler / Künstlerin): * 08. März 1945 Donaueschingen †
Datierung	1982
Technik	Holzschnitt, Öl
Material	Leinwand, Papier
Maße	Höhe: 330,00cm / Breite: 362,00cm
Urheberrecht	Anselm Kiefer
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Zeitgenössische Kunst</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, erworben 1983

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)